



## TK insight / 11.19

Liebe Mitglieder

Vielen Dank für Eure Teilnahme an der Mitgliederumfrage 2019. Mit 28 Personen haben ungefähr die Hälfte unserer Aktivmitglieder bei der Umfrage mitgemacht, was ein schöner Erfolg ist. Vor kurzem habt Ihr die Auswertung der Umfrage erhalten, aber damit ist es natürlich nicht getan, das ist uns allen klar, sowohl in der TK als auch im Vorstand. In der letzten TK Sitzung hatten wir nun auch Gelegenheit die Resultate in unserem Gremium zu diskutieren und uns Gedanken dazu zu machen. Natürlich haben wir uns über das Lob gefreut und darüber, dass Ihr in vielen Bereichen zufrieden seid mit unserem Trainingsangebot und unserer Arbeit – herzlichen Dank dafür!

Bei der Umfrage haben 78% der Teilnehmer angegeben, dass sie mit den Trainingszeiten zufrieden sind und sogar 86% finden die Länge der Trainings gut. Weiter finden 80% die Grösse der Gruppe, in der sie trainieren, stimmt für sie, und ebenfalls knapp 80% haben bestätigt, dass sie die Dauer des Aufwärmens gut finden, so wie wir das handhaben. Immerhin 75% finden die Dauer des Grundschultrainings gut und ebenfalls gut 75% geben uns gute Noten bei der Betreuung der Mitglieder an Lehrgängen, Turnieren und bei Prüfungen. Besonders erfreulich war auch, dass nur 4% der Teilnehmer, also bei 28 gerade einmal eine Person, den Teamspirit im KKL als schlecht bezeichnet haben und dass 82% der Teilnehmer für unseren Verein Werbung machen.

Aber wir haben auch Entwicklungsfelder identifiziert. Wir haben verstanden, dass einige von Euch sich mehr Kumite- und mehr Kata-Training wünschen und einige möchten mehr in Kleingruppen trainieren, bis hin zu Einzelunterricht. Wiederholt kam auch der Wunsch nach mehr Abwechslung und nach direktem persönlichem Feedback vom Trainer. Ein weiteres Anliegen von 57% der Teilnehmer war der Wunsch nach mehr Gasttrainer. Durch die ganze Umfrage hindurch zog sich zudem auch der Wunsch nach mehr Informationen und mehr Transparenz, vor allem von Seiten der TK.

Gerne nehmen wir diese Punkte von Euch entgegen und möchten gerade dem letzten Punkt mit einem neuen Informationskanal, dem ‚TK insight‘, begegnen. Mit diesem Gefäss möchten wir Euch in unregelmässigen Abständen über die Arbeit der TK informieren.

- Wie Ihr wisst, tritt Peter Buhofer per Ende 2019 aus der TK des KKL zurück. Was viele nicht wissen ist, dass Peter in seiner Funktion eine Vielzahl von Tätigkeiten ausgeführt hat, die weit über das Schreiben des Technischen Berichts hinausgehen, beginnend bei der Jahresplanung, über die Trainer-Einsatzpläne bis hin zur Koordination mit den Verbänden u.v.a.. All diese Tätigkeiten gilt es jetzt zu übernehmen und dabei streben wir nicht einfach eine 1:1 Übernahme an, sondern wir überlegen bei jeder Tätigkeit, ob sie in der gleichen Art weitergeführt werden soll, ob sie auf eine oder mehrere Personen verteilt muss oder ob sie sogar bei einem anderen Gremium wie dem Vorstand besser angesiedelt wäre. Das braucht natürlich viel Zeit und Energie und wird uns sicher noch eine Weile beschäftigen, aber wir hoffen Euch zur GV 2020 eine möglichst komplette Lösung und unsere neue Organisation präsentieren zu können.

- Wie bereits an der GV informiert wurde, haben wir, anlässlich eines Workshops mit TK und Trainern, dieses Jahr auf die Durchführung von Einführungskursen verzichtet. Eine erste Erfolgskontrolle der neuen Mitglieder-Rekrutierung ohne diese Einführungskurse ist positiv ausgefallen. Die Interessenten können sich unkompliziert über unsere Homepage anmelden und werden dann so lange im Training begleitet, bis sie in der Gruppe mittrainieren können. Das bedeutet zwar einen gewissen Mehraufwand für die Trainer, kommt aber bei den Betroffenen bisher sehr gut an.
- Um dem Wunsch nach mehr Kumite-Training nachzukommen haben wir schon vor der Umfrage den Trainings-Block im Anschluss an das Dienstagstraining eingeführt. Die Anzahl der Mitglieder, die dieses Angebot nützen, in der Regel sind es 0-4, zeigt, dass wir damit Euren Wünschen offenbar noch nicht gerecht geworden sind. Wir werden uns weiter Gedanken machen, wie wir das Angebot in diesem Bereich noch erweitern können.
- Beim Kata-Training hat Roland bereits vor der Auswertung der Umfrage die Idee gehabt, so ein Training jeweils Dienstags von 19:00-20:00 anzubieten. Dieses Angebot, das nun schon einige Wochen läuft, erfüllt mehrere Zwecke. Zum einen nützen wir die Halle um 19:00 besser, wobei immer noch genügend Platz für das Unterstufentraining bleibt, zum anderen decken wir neben dem Wunsch nach mehr Kata-Training auch den Wunsch nach Kleingruppen-Training und direktem Feedback ab. Roland wird dieses Angebot bis auf weiteres aufrechterhalten, die Durchführung wird aber jeweils im WhatsApp Chat bestätigt. Wer spezielle Themen oder eine bestimmte Kata angeschaut haben möchte, kann sich bei Roland melden.
- Den Wunsch nach mehr Gasttrainern haben wir für das Jahr 2020 in die Planung aufgenommen. Wir haben bereits mit verschiedenen Spitzentrainern des SKR Kontakt aufgenommen und planen für nächstes Jahr regelmässig, einen von ihnen einzuladen. Unser Ziel ist es 4-5 solcher Trainings anbieten zu können, je nach Verfügbarkeit der Gasttrainer. Zudem wollen wir auch die Idee der Event-Trainings wieder aufgreifen, wie wir diese früher 1-2 Mal im Jahr durchgeführt haben.
- Last but not least haben wir auf Euren Wunsch hin den Termin des Klubturniers, aus dem Bereich des ‚Samichlaus‘ und des Klausmarktes in Lenzburg, nach hinten geschoben. Bitte nützt das für eine rege Teilnahme.

Wir hoffen, mit diesem Kanal, Euren Wunsch nach mehr Informationen aus der TK und nach mehr Transparenz zu erfüllen und freuen uns auf Euer Feedback.

Sportliche Grüsse

KARATE-KAI LENZBURG  
Technische Kommission